

Mühlen. Die 2001 begonnene Riders Tour im Springsport beginnt mit einem neuen Titelsponsor Ende April in Hagen a.T.W. bei „Horses and Dreams“ und endet erstmals nicht in München, sondern im nächsten Februar in Neumünster.

Mit dem neuen Titelsponsor BEMER Int.AG. und sechs Stationen startet die Riders Tour in die Saison 2019. Die BEMER Int. AG, die bereits seit drei Jahren Hauptsponsor der internationalen Springsportserie war, hat das Engagement ausgebaut und nun das Patronat für die Riders Tour inne. Sechs Mal gastiert die Serie bei internationalen Events in Deutschland, darunter mit zwei neuen Veranstaltungsorten, denn das Pferdefestival Redefin wird erstmals in die Tour eingebunden, und das Finale findet vom 13. bis 16. Februar 2020 bei den VR Classics in Neumünster statt.

Der Start in die Saison 2019 erfolgt bei Horses & Dreams meets France in Hagen a.T.W. auf dem Hof Kasselmann (24. bis 28. April). Danach feiert das CSI3* Pferdefestival Redefin (24. bis 26. Mai) Premiere als Gastgeber der Serie. Als dritte Etappe folgt der Klassiker, das Deutsche Spring- und Dressur-Derby in Hamburg (29. Mai bis 2. Juni). Das „Turnier der Sieger“ in Münster (1. bis 4. August) ist die vierte Station der Tour, gefolgt von der OWL Challenge vom (12. bis 15. September) in Paderborn. Die sechste und letzte Etappe findet dann erstmals in Neumünster in Schleswig-Holstein statt und zwar bei den VR Classics (13. bis 16. Februar 2020). Alle sechs Turnierstandorte sind Publikumsmagneten und liegen in Regionen mit starker

Verbundenheit zu Pferdesport und -zucht.

Der Abschied von München als langjährigem Finalort erfolgte nach langer Überlegung und konfliktfrei. So betont auch Munich Indoors-Veranstalter Volker Wulff: "Wir respektieren die Entscheidung der Riders Tour, das Finale nach Neumünster zu legen, voll und ganz. Wir wollen mit den Munich Indoors neue Wege beschreiten. Unsere Turniere, Deutsches Spring- und Dressur-Derby in Hamburg sowie OWL Challenge in Paderborn, bleiben nach wie vor Bestandteil der Tour."

Mit Erfahrungsschatz ins Titelsponsoring

Die BEMER Int. AG mit Sitz in Liechtenstein ist spezialisiert auf die physikalische Gefäßtherapie bei Mensch und Tier. Gesundheitliche Aspekte, Wissensvorsprung und Austausch sowie die Stärkung des Bekanntheitsgrades stehen beim Engagement des Unternehmens in der Riders Tour im Mittelpunkt.

"In den vergangenen Jahren haben wir als Hauptsponsor der Riders Tour und auch in der Zusammenarbeit mit PST Marketing sehr gute Erfahrungen gemacht. So war es für unser Unternehmen nur logisch, nun den nächsten Schritt in die richtige Richtung zu gehen und unsere Zusammenarbeit zu vertiefen. Die Riders Tour ist eine hervorragende Plattform, uns für die Gesundheit von Mensch und Pferd zu engagieren; denn wo sonst kann man so viele wunderbare Menschen und jede Menge außergewöhnliche Pferde in so konzentrierter Form

antreffen? Wir freuen uns auf die BEMER-Riders Tour 2019,” unterstreicht Bernhard Bock, Head of Marketing der BEMER Int. AG.

Ankommen bei Mensch und Pferd

“Bemern” - das ist in Reitställen bereits ein geflügeltes Wort und meint nichts anderes, als den Einsatz des BEMER Horses Sets. Jene Decke, die die Mikrozirkulation in den Gefäßen durch Impulse anregt und verbessert. Aber nicht nur die Pferde profitieren, auch die menschlichen Betreuer schwören auf die Wirkung von BEMER. Zum Einsatz kommt das BEMER Horse Set in vielen Ställen, u.a. auch im Sportstall Schockemöhle und bei Weltmeisterin Simone Blum. Sie nutzt das Horse Set ebenso wie die Human-Anwendung mit großer Begeisterung. Erkenntnisse und Beobachtungen von Reitern, Pflegern und Pferdebesitzern fließen zurück an die BEMER Int. AG. Seit 2016 ist das Unternehmen bereits Partner der Riders Tour.

Paul Schockemöhle, Begründer und Geschäftsführer der Riders Tour, ist froh, einen bekannten Partner noch stärker in die Serie einbinden zu können: “Die vergangenen drei Jahre haben allen gezeigt, dass die BEMER Int. AG ein Partner mit intensivem Engagement ist. Aus den beiderseitigen Interessenlagen ist eine Win-Win-Situation entstanden, die in dieser Form ihresgleichen sucht. Ideale Voraussetzungen also für die Zukunft.” Die BEMER Int. AG hat das Titelsponsoring für die Jahre 2019 und 2020 bereits vertraglich fixiert.